



Jahresthema 2019

Gemeinsam echt sein!



Vom Teilnehmer zum Teilgeber „Gemeinsam echt sein“ bei der Jahresmitarbeiter- tagung 2019

Vom Teilnehmer zum Teilgeber werden – das konnten rund 60 hauptamtliche Mitarbeiter vom 20. bis 22. Mai 2019 bei der Jahresmitarbeitertagung in der Familien-Ferienstätte Holzhausen. Zum Jahresthema „Gemeinsam echt sein“ kam ein vielfältiges Programm zusammen, bei dem alle Teilnehmer im Vorfeld die Gelegenheit hatten, sich zu überlegen, was sie zur Tagung beitragen möchten. Von geistlichen Impulsen über fachlichen Input zu den Themen „Digitalisierung“, „Glücksspielsucht“ und „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ bis hin zur aktiven sportlichen Betätigung reichte das Spektrum.

Ausreichend Zeit zum gegenseitigen Kennenlernen gab es in kleinen Diskussionsrunden, einem „Walk to talk“ (Laufen, um zu reden) in Zweiergruppen und einer Vorstellungsrunde zu Beginn der Tagung im Plenum. Im Themenblock „Gemeinsam gestalten und gesund bleiben im Blauen Kreuz“ hatten Claudia Pille, Frank Meier, Jörg Gritzka und Niko Blug die Gelegenheit, aus ihren Projekten und Arbeitsbereichen zu berichten. So erklärte Claudia Pille die Fortschritte im Betrieblichen Gesundheitsmanagement, Frank Meier berichtete über das Projekt „Sucht-Selbsthilfe geht neue Wege“ und Jörg Gritzka nahm die Teilnehmer mit „in den Knast“. Er machte deutlich, dass 70 Prozent der Gefangenen eine Suchtproblematik haben, weshalb die Arbeit des Blauen Kreuzes in den JVA unbedingte nötig und an der richtigen Stelle sei. Niko Blug, neuer Mitarbeiter von blu:prevent, erzählte begeistert von der erfolgreichen blu:prevent-Arbeit, die in den letzten Jahren aufgebaut wurde und immer mehr Früchte zeigt.

Zum Thema „Gemeinsam echt sein vor Gott“ gaben die Blaukreuz-Referenten Kay Markert und Tjard Jacobs Impulse.

Volker Halfmann, Mitarbeiter im Ambulant Betreuten Wohnen in Würzburg, berichtete aus ganz persönlicher Sicht aus seinem Leben und gab den Zuhörern damit bereits einen kleinen Vorgeschmack auf den Dienstagabend, der neben einem besonderen Dankeschön-Essen eine Lesung aus seinem im März 2019 erschienenen Buch „Mein goldener Sprung in der Schüssel“ beinhaltete. Umrahmt von Liedern und Videos las er einige Stellen aus seinem Buch, in dem er authentisch aus seinem Leben als Mensch mit Süchten, Zwangsstörungen und Depressionen berichtet.

*„ECHT SEIN BEGINNT DAMIT,
DASS ICH AUFRICHTIG UND
WAHRHAFTIG WERDE – VOR
MIR SELBST UND VOR
ANDEREN, Z. B. MEINER
FAMILIE UND VOR GOTT.“*

Aktiv konnten während der Tagung an Stellwänden Statements gepinnt werden, unter anderem dazu: „Das bedeutet gemeinsam echt sein für mich!“ Einige dieser Statements finden Sie auf Seite 4. ■

Evelyn Fast,
Öffentlichkeitsreferentin des Blauen Kreuzes in Deutschland